



Informationen für neue Bewohner



Seniorenheim der Arbeiterwohlfahrt
Chiemseestr.6 – 86343 Königsbrunn
Tel. 08231 / 607 – 0

Fax: 08231 / 607 – 450

Email: seniorenheim.koenigsbrunn@awo-schwaben.de

Sehr geehrter Bewohner, sehr geehrte Angehörige,

wir möchten Ihnen mit unserem Informationsblatt eine Orientierungshilfe für den Umzug ins Altenheim geben, die selbstverständlich niemals völlig auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt sein kann. Es werden sicher noch Fragen offen bleiben, wenden sie sich deshalb doch bitte an die Verwaltung.

Biografiebogen

Wir wollen die Pflege, Versorgung und Betreuung bestmöglich an den Bedürfnissen der Heimbewohner anpassen. Hierfür ist es notwendig bereit bei Einzug über möglichst viele Gewohnheiten, Vorlieben und Abneigungen bescheid zu wissen. Auch wenn Sie vielleicht nur vollständige Angaben machen können, helfen uns noch so kleine Informationen aus der Lebensgeschichte weiter.

Ärztlicher Fragebogen

Vor Einzug benötigen wir einen vom behandelnden Arzt (Hausarzt oder Krankenhaus) ausgefüllten Fragebogen. Dieser kann uns auch gerne per Fax von der zuständigen Praxis übermittelt werden.

Heimaufnahme

Die Aufnahme neuer Bewohner erfolgt regelmäßig von Montag bis Donnerstag. Ein Einzug am Freitag und am Wochenende ist nur nach Absprache möglich.

Zimmereinrichtung

Oft bewährt es sich vor dem Einzug, mit dem Pflegepersonal das zukünftige Zimmer zu besichtigen und zu besprechen, was sinnvoll und notwendig ist. Vertraute und liebgewonnene Möbel helfen, sich schneller in der neuen Umgebung zurechtzufinden und

es als das neue Zuhause zu empfinden. Scheuen Sie sich nicht, Ihr Lieblingsstück mitzubringen, auch wenn der Zahn der Zeit schon an ihm genagt hat.

Wenn möglich, achten Sie darauf, dass bei der Auflösung der bisherigen Wohnung nicht gleich alles entsorgt wird, damit Sie später z.B. noch etwas austauschen können, das sich vielleicht besser bewährt. Unser Haus stellt Ihnen ein Pflegebett und einen Nachttisch zur Verfügung,

Von Teppichböden raten wir Ihnen aus hygienischen Gründen ab, ebenso von Teppichen oder Badläufern, die zusätzlich eine große Sturzgefahr beinhalten.

Für Fernseher, Radio und Telefon sind Anschlüsse in den Zimmern vorhanden. Sehr hilfreich ist oft eine Liste mit wichtigen, persönlichen Telefonnummern.

Als sinnvoll und nützlich erweisen sich daneben meist folgende Dinge: evtl. Ruhesessel.

Bringen Sie gerne Ihre eigene Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen, ebenso Ihre eigene Wolldecke und die vertrauten Sofakissen mit.

Das Oberbett muss waschbar und trocknergeeignet sein. Kalender, Uhr, Bücher, Fotoalben; evtl. vertrautes Bild für die Zimmertür außen; Zeitschriften, Tageszeitung, Fernsehzeitung; Pflanzen, wenn Bewohner oder Angehörige sie versorgen können.

Bei dementen Menschen evtl. „Gruschtschublade“ mit z.B. Meterstab, alte gewohnte Schlüssel, gewohnter Geldbeutel oder andere vertraute Gebrauchsgegenstände (auch wenn sie z.T. nicht mehr in ihrer eigentlichen Funktion gebraucht werden, achten Sie bitte darauf, dass von den Gegenständen keine Verletzungsgefahr ausgeht).

Selbstverständlich vergeben wir gerne einen Zimmerschlüssel an Sie. Diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Verwaltung.

Pflegemittel

Wählen Sie beim Einkauf möglichst die bisher vertrauten Marken.

- Kamm, Bürste, evtl. Handspiegel, Nagelpflegeset, Zahnbürste und Zahnpasta
- bei Prothesenträgern Prothesenbecher, evtl. Reinigungstabletten, Haftcreme
- Shampoo, Seife oder Waschlotion, Deo, Parfüm, Mundwasser, Hautcreme
- Elektrorasierapparat oder guter Nassrasierer (z.B. Gillette, keine Einwegartikel) mit Schaum oder Gel

Der Friseur ist regelmäßig wöchentlich Dienstag und ggf. Mittwoch ab 09.00 Uhr im Haus.

Bitte melden Sie sich direkt bei der Friseurin im Erdgeschoss an.

Kleidung

In Ihrer vertrauten Kleidung werden Sie sich am wohlsten fühlen. Wählen Sie vor allem bequeme Stücke aus, die sofern nötig, genügend Platz für Inkontinenzeinlagen bieten, und gut waschbar sind (z.B. pflegeleicht und trocknerfest, Wolle und Seide sind ungünstig).

Bedenken Sie bitte, dass es etwa 1-2 Wochen dauert bis die Wäsche aus der Wäscherei wieder zu Ihnen kommt. Ausreichend Wäsche wäre daher wünschenswert. Die nachfolgende Liste soll Ihnen Anhaltspunkte geben:

- 20 Unterhosen (bei mit Einlagen versorgten inkontinenten Bewohnern nicht nötig)
- 20 Unterhemden,
- 10 Paar Socken (lockeres Bündchen!)
- nach persönlicher Vorliebe 10 Strumpfhosen (bei Feinstrumpfhosen in der Wäscherei erhöhter Verschleiß, können nicht eingepatcht werden!)

- 10 Nachthemden, bei Pflegebedürftigkeit ggf. hinten aufgeschnitten und eingesäumt oder auch weite T-Shirts (beraten Sie sich am besten mit dem Pflegepersonal).
- 10 Handtücher und Waschlappen

Je nach Ihren persönlichen Bedürfnissen empfehlen sich 1-2 Paar sichere, rutschfeste Hausschuhe oder Sandalen, ggf. Verbandsschuhe (bitte keine Schlappen → Sturzgefahr), möglichst waschbar oder abwaschbar. Für Spaziergänge und den Aufenthalt im Garten brauchen Sie eine Jacke oder einen Mantel sowie festes, sicheres Schuhwerk, für den Winter zusätzlich Handschuhe, warme Schuhe und eine Kopfbedeckung.

Oft vergessen werden eine Kulturtasche und eine kleine Reisetasche für eventuelle Krankenhausaufenthalte.

Verschmutzte Leib- oder Bettwäsche nimmt das Pflegepersonal bei der täglichen Körperpflege mit und bringt sie in die Wäscherei.

Bitte achten Sie deshalb besonders beim Einzug darauf, dass alle Kleidungsstücke mit Ihrem Namen versehen sind bevor sie in den Kleiderschrank gelegt werden, damit keine ungekennzeichnete Wäsche in die Wäscherei gelangt. Neue Kleidungsstücke geben Sie bitte zuerst in der Verwaltung ab, um Ihren Namen einpatchen zu lassen. Lassen Sie bitte alle Kleidungsstücke, die nicht bei 60° waschbar sind (z.B. Wollsiegel oder chemische Reinigung), durch Ihre Angehörigen oder Betreuer selbst reinigen.

Medizinische Versorgung

Erfragen Sie bitte, ob Ihr Hausarzt zu Besuchen in unser Haus kommen kann. Sollte das nicht möglich sein, klären Sie bitte ob evtl. übergangsweise ausnahmsweise ein, zwei Besuche möglich sind, damit Sie sich neben all

dem Neuen, das mit dem Umzug auf Sie zukommt, nicht noch zusätzlich auf einen neuen Arzt einstellen müssen. Besprechen Sie bitte für die Zukunft dann mit dem Pflegepersonal, ob unser Haus einen anderen Hausarzt ansprechen soll oder ob Sie selbst dafür sorgen.

Für Bewohner, die ihren Zahnarzt nicht mehr aufsuchen können, kommt regelmäßig ein Zahnarzt ins Haus.

Krankengymnastik, Ergotherapie und Logopädie können ebenfalls im Haus durchgeführt werden.

Fußpflege ist in der Regel alle 8-10 Wochen nötig. Es kommen regelmäßig Fußpfleger und eine Podologin ins Haus, jederzeit kann aber auch Ihr bisheriger Fußpfleger die Versorgung weiter übernehmen.

Bitte bringen Sie Ihre aktuellen Medikamente, Salben und ggf. Verbandsmaterial mit, ebenso, sofern vorhanden, medizinische Hilfsmittel wie z.B. Gehwagen oder Rollstuhl.

Um Ihre Rezepte schnell einlösen zu können und die Lieferung Ihrer Medikamente zuverlässig zu gewährleisten, arbeiten wir eng mit unserer Kooperationsapotheke, Tattenbach, zusammen.

Grundsätzlich können Sie natürlich eine Apotheke frei wählen, sollten Sie sich jedoch für eine andere Apotheke entscheiden, müssen Sie oder Ihre Angehörigen in eigener Verantwortung die Einlösung Ihrer Rezepte organisieren.

Wenn Sie sich für unsere Kooperationsapotheke entscheiden, läuft die Abrechnung einmal monatlich per Rechnung, welche über unsere Briefkastenanlage verteilt wird. Die Zahlung kann per Lastschrifteneinzug oder Überweisung an die Apotheke erfolgen.

„Verwaltungskram“

Denken Sie bitte daran sich beim Einwohnermeldeamt umzumelden und Ihre neue Adresse anzugeben bei:

- Geldinstitut
- Telefongesellschaft (Anschluss abmelden)
- Zeitung
- Post (ggf. Nachsendeantrag stellen)
- Private Versicherungen
- Krankenkasse

Bitte bringen Sie Ihre Versichertenkarte, den Nachweis für Befreiung von Zuzahlungen und evtl. den Betreuerausweis mit.

Geld benötigen Sie lediglich für das Cafe, den Besuch beim Friseur oder für kleine Einkäufe in der Umgebung. Einen Safe zur Aufbewahrung größerer Beträge können wir Ihnen leider nicht zur Verfügung stellen.

Übrigens: wussten Sie schon, dass seit 2013 Bewohner in Seniorenheimen von der Rundfunkgebühr befreit sind?

Die Interessen unserer Bewohner werden durch das Heimparlament vertreten, seine Zusammensetzung können Sie an den Informationstafeln im Eingangsbereich entnehmen.

Unsere Einrichtung ist in wenigen Gehminuten vom Buszentrum Königsbrunn (500 m) erreichbar.

Essen und Trinken

Die Essenzeiten in unserem Haus sind

Frühstück ab 7.30 Uhr

Mittag ab 11.45 Uhr

Kaffee ab 14:30 Uhr

Abend ab 17.30 Uhr

Auf Wunsch erhalten Sie jede Woche einen Speiseplan in Ihr Zimmer in dem Sie zwischen 2 Menüs auswählen

können, der zusätzlich auch auf den einzelnen Stockwerken aushängt. Sie können Ihr Essen entweder im Aufenthaltsbereich ihres Stockwerkes oder auf Ihrem Zimmer einnehmen, mittags können Sie auch im Foyer des Erdgeschosses essen.

Pro Mahlzeit stellt unser Haus Getränke (Tee, Kaffee, Milch, Kaba). Im Aufenthaltsraum jedes Stockwerkes finden Sie Getränke (Wasser) zur freien Verfügung.

Zusätzlich können Sie sich von unserem Getränkeservice einmal pro Woche Getränke nach Bestellung ins Zimmer liefern lassen, die monatliche Abrechnung erfolgt über die Verwaltung.

Ihren Geburtstag oder andere Familienfeiern können Sie gerne im Mehrzweckraum des Erdgeschosses feiern, wenn Sie das Fest vorher in der Verwaltung anmelden.

In unmittelbarer Nähe des Heimes (Ludwigspark) befindet sich ein Lebensmittelgeschäft

Beschäftigungs- und Freizeitangebote

Im Erdgeschoss befindet sich ein Bücherwagen. Mit diesem Wagen geht eine ehrenamtliche Mitarbeiterin durch die Wohnbereiche und teilt auf Wunsch Bücher aus .

Das Beschäftigungsangebot reicht von Singen über Gymnastik bis hin zur Tiertherapie.

Unser aktuelles Programm und die Termine entnehmen Sie bitte dem Wochenplan auf den Wohnbereichen.

Diese erscheint kostenlos einmal im Quartal.

Mehrmals im Jahr organisieren wir Ausflüge z.B. in den Augsburger Zoo oder zum Weihnachtsmarkt. Daneben feiern wir innerhalb unseres Hauses jahreszeitbezogene Feste wie Fasching, Oktoberfest usw. ...

Es finden regelmäßig Gottesdienste und Andachten statt, die Termine entnehmen Sie bitte der Heimzeitung.

Eine Bemerkung zum Thema Geschenke

Anlässlich von Geburtstagen und Weihnachten fällt uns immer wieder auf, dass die Angehörigen unserer Bewohner sich unsicher sind, was sie sinnvoller Weise schenken könnten. Wünschen Sie sich doch beispielsweise Obst, Kekse, Pflegemittel, ein Zeitungsabonnement, Magazine. Statt einem Blumenstrauß bietet sich evtl. ein Blumenstock an, der wesentlich länger hält. Oder vielleicht Blumen mit Bezug zur jeweiligen Jahreszeit wie im Frühling Zwiebelblumen im Topf?

Viel Freude machen aber auch kleine Dinge wie Schneeglöckchen oder eine Rose aus dem Garten oder ein paar bunte Blätter und Kastanien, die das Alltagsleben „von draußen“ mit ins Altenheim bringen. Lassen Sie Ihre Phantasie spielen...

Cafeteria

Seit der Eröffnung unserer Einrichtung im Jahr 2004 erfreut sich die Cafeteria großer Beliebtheit und hat an 5 Tagen in der Woche für Sie geöffnet.

Hier lässt dich beim gemeinsamen Plausch, bei Kaffeespezialitäten, Kuchen, Eis oder einem Gläschen Sekt gut leben. Vom Frühjahr bis Herbst lockt die Sonnenterrasse ins Grüne.

Wir bieten regelmäßig jahreszeitlich- oder anlassbezogene Spezialitäten für Sie an. Des Weiteren finden auch mehrmals im Jahr Veranstaltungen mit speziellen Angeboten für Sie statt.

Unsere Öffnungszeiten sind: Dienstag, Donnerstag und Freitag bis Samstag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Besuchen Sie uns doch mal wieder und genießen einen Nachmittag in unserer Cafeteria!



Bezirksverband
Schwaben e.V.



AWO-Seniorenzentrum Königsbrunn:

**Ein Ambiente
zum Wohlfühlen**



Hier sind Sie herzlich willkommen

Verehrte Leserinnen und Leser,

gute Lage, modernes Haus, schöne Zimmer und freundliches Personal: Das zeichnet das AWO-Seniorenheim Königsbrunn in der Chiemseestraße 6 aus. Hier sollen Sie möglichst nach Ihren Vorstellungen leben können. Dafür setzen wir uns ein. Auch die Mieter der angrenzenden betreuten Wohnanlage Ludwigspark wissen unsere Angebote zu schätzen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unser Haus, die Mitarbeiter, das Betreuungskonzept und das betreute Wohnen im Ludwigspark vor. Die Broschüre vermittelt Ihnen einen Eindruck von der herzlichen Atmosphäre, die Sie bei uns antreffen.

Wir tragen das Herz nicht nur in unserem AWO-Logo, sondern auch am richtigen Fleck. Mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO), Bezirksverband Schwaben e.V., profitieren Sie von der Erfahrung eines renommierten Trägers, der 24 Heime erfolgreich führt. Das dürfte Ihnen die Entscheidung erleichtern, in ein Seniorenheim zu ziehen. Wir wissen, es ist oftmals kein leichter Schritt. Wir tun alles, damit Sie sich bei uns schnell und gut einleben. Die Bilder, die wir hier aufgenommen haben, belegen es: Unsere Bewohnerinnen und Bewohner fühlen sich wohl. Dafür tun wir eine Menge. Ihr Wohlergehen ist unser Ziel. Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Inhalt:

- 4-5: Das Haus
- 6-7: Die Zimmer
- 8-9: Betreutes Wohnen
- 10-11: Betreuung & Pflege
- 12: Die Küche
- 13: Das Personal
- 14-15: Die Leistungen

Wohlfühlen leicht gemacht

Das AWO-Seniorenheim Königsbrunn vereint modernen Komfort mit Behaglichkeit und vielen Annehmlichkeiten. Die Architektur unterstreicht den offenen Charakter des Hauses.

Das Haus mit Garten und Terrasse liegt in einem ruhigen Wohngebiet im Norden von Königsbrunn. In unmittelbarer Nähe befinden sich ein Tante-Emma-Laden und eine Bushaltestelle. Ins Stadtzentrum und zur Königstherme ist es nicht weit.

Mittelpunkt des 2004 eröffneten Hauses sind das Atrium und die Cafeteria im Eingangsbereich.

Der großzügige und lichte Bau unterstreicht den offenen Charakter des Hauses. Ein verglaster Aufzug führt in die drei Stockwerke. Pro Etage gibt es zwei Wohngruppen, jeweils mit Kü-

chenzeile, Aufenthaltsraum, Sitzecke und Fernsehzimmer.

Im Haus finden Musikkonzerte und Filmvorführungen statt. Auch Gottesdienste werden regelmäßig angeboten. Fußpflege und Friseur kommen ins Haus. Bei uns wird gemeinsam gesungen, gelacht und gebacken. Alles Facetten des



vielfältigen und alltagsnahen Lebens. Ein Grund, warum das AWO-Heim für seine Bewohner schnell zur Heimat wird. Regelmäßige Ausflüge, Geburtstagsfeiern und saisonale Feste sorgen für Abwechslung. Die Männer freuen sich besonders auf den Frühschoppen mit Weißwurst und Schafkopf. Die Cafeteria und den Mittagstisch nutzen viele Besucher, so ergeben sich stets neue Kontakte für unsere Bewohner.

Übrigens: Anstelle eines Heimbeirats haben wir ein Heimparlament installiert, das sich aus Bewohnern und Angehörigen zusammensetzt. Auch das verstehen wir unter Transparenz und Offenheit.



Geräumig, hell und modern

Die großzügigen Zimmer im AWO-Haus können Sie nach Ihren Vorlieben einrichten.

Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Badezimmer mit Dusche, Waschbecken und WC.



Das AWO-Heim Königsbrunn bietet 81 Pflegeplätze (inklusive eingestreuter Kurzzeitpflege) für ältere und pflegebedürftige Menschen. Sie verteilen sich auf 69 Einzel- und 6 Doppelzimmer. Die rund 24 Quadratmeter großen Bewohnerzimmer können individuell möbliert werden.

Eigene Möbel und Erinnerungsstücke verleihen den Räumen eine persönliche und heimelige Note. Zudem verkürzen sie neuen Bewohnern die Eingewöhnungszeit. Die großen Fenster und ein französischer Balkon sorgen für Helligkeit.

Zu jedem Zimmer gehört ein schwellenfreies Badezimmer mit Waschbecken, WC und bodengleicher Dusche. Das gesamte Haus ist barrierefrei und behindertengerecht, also auch mit dem Rollstuhl problemlos befahrbar. Auf jeder Etage gibt es ein modernes Pflegebad.

Zur Grundausstattung der Zimmer gehören:

- Pflegebett
- Nachtkästchen
- TV-Anschluss
- Telefonanschluss
- Einbauschränk
- Schwesternrufanlage
- Rauchmelder



Die Bewohner können ihre Zimmer nach eigenen Wünschen einrichten.

Ein beliebter Alterssitz

*In der eigenen Wohnung leben und den Service des angrenzenden AWO-Seniorenzentrums genießen:
Das schätzen die Bewohner des Ludwigsparks.*



Die betreute Wohnanlage mit Garten, Teehaus, Teich und einem großen Veranstaltungsraum ist ein beliebter Alterssitz. Die barrierefreien Wohnungen sind begehrt. So viel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie nötig, lautet die Devise im Ludwigspark. Die Bewohner leben eigenständig. Eine Betreuungskraft der AWO berät und vermittelt Hilfsangebote, unterstützt bei Behördenangelegenheiten und erstellt ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. Das reicht von der Gymnastik über den Computerworkshop bis zum Kaffeekränzchen. Mit dem Hausnotruf kann im Bedarfsfall schnell Hilfe gerufen werden.

Daneben können die Bewohner die Angebote des AWO-Seniorenheims nutzen, wie zum Beispiel den Mittagstisch und den Wäscheservice. Im Pflegefall werden sie bevorzugt im benachbarten AWO-Seniorenheim aufgenommen. Mit dem Einzug in den Ludwigspark schließen die

Bewohner einen Betreuungsvertrag ab, der zahlreiche Grundleistungen beinhaltet. Die Wahlleistungen werden dagegen erst nach Inanspruchnahme berechnet.

Zu den Grundleistungen zählen:

- 24-Stunden-Notruf
- Vermittlung eines Bereitschaftsdienstes im Notfall
- Beratung und Vermittlung kooperierender Hilfen
- Teilnahme an Veranstaltungen im Ludwigspark und im AWO-Seniorenheim

Zu den Wahlleistungen zählen:

- Offener Mittagstisch im AWO-Seniorenheim
- Wäscheservice
- Friseur
- Fußpflege



Hier ist viel geboten

Im AWO-Seniorenheim Königsbrunn genießen Betreuung und Pflege einen hohen Stellenwert – und das rund um die Uhr.

Wir sehen es als zentrale Aufgabe an, den Bewohnern ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Sie entscheiden, ob, wann und wie sie gepflegt werden möchten. Wir richten uns danach. Ihre Unabhängigkeit ist unser Maßstab. Wenn Sie Hilfe und Unterstützung benötigen, sind wir für Sie da. Da können Sie uns beim Wort nehmen. Dann erfahren Sie die Betreuung, die Sie sich wünschen, und erhalten die Pflege, die Ihnen auch bei Einschränkungen ein Höchstmaß an Lebensqualität ermöglicht. Bei Bedarf unterstützen wir die Bewohnerinnen

und Bewohner in allen Dingen rund um die Körperhygiene. Wenn Sie es wünschen, begleiten wir Sie auch beim Spaziergang im Garten.

Wir erstellen ein vielfältiges Beschäftigungsprogramm in den Wohnbereichen mit Gesellschaftsspielen, Sitzgymnastik, Singkreis, Backen und Ausflügen. Viele Bewohner nutzen es gerne. Daneben finden auch Einzelbetreuungen auf den Zimmern statt. Ein Musiklehrer kommt regelmäßig ins Haus und stimmt auf dem Klavier populäre Lieder an. Auf den Singkreis freuen sich die Bewohner ganz besonders.



Frisch auf den Tisch

Im AWO-Seniorenheim Königsbrunn wird täglich frisch gekocht. Da ist für jeden Gaumen etwas dabei. Lassen Sie sich von unserem Küchenteam verwöhnen.



Im Aufenthalts- und Esszimmer der Wohnbereiche wird das Frühstück serviert. Daneben können die Bewohner aber auch auf ihrem Zimmer frühstücken. Brot und Semmeln, verschiedene Heißgeträn-

ke und Brotaufstriche stehen zur Wahl. Jeden Monat findet in der Cafeteria im Erdgeschoss ein Brunch statt. Das Büfett ist eine Augenweide. Mittags erwartet Sie ein 3-Gänge-Menü an den gedeckten Tischen in der Cafe-

teria oder im Wohnbereich. Täglich stehen zwei Gerichte zur Wahl. Vegetarische Kost gibt es auf Wunsch. Bei Bedarf bieten wir zusätzlich Sonderkost an. Unser Küchenchef achtet auf cholesterin- und fettreduzierte Kost.

Auf dem Speiseplan stehen deftige Speisen ebenso wie leichte, mediterrane Kost – von der Hähnchenbrust bis zu Kässpätzeln, vom Backfisch bis zum Gemüseauflauf. Für Abwechslung ist gesorgt.

Eine frische, gesunde und ausgewogene Ernährung ist das Steckpferd unseres Küchenteams. Daneben überrascht es die Bewohner mit besonderen Aktionen wie einem italienischen Abend, einem Grillfest oder einem Festmenü.

Am Nachmittag reichen wir Ihnen eine Zwischenmahlzeit. Bei schönem Wetter genießen unsere Bewohner Kaffee und Kuchen auf dem Balkon oder auf der Terrasse. Das reichhaltige Abendessen wird im Wohnbereich oder auf Ihrem Zimmer serviert.

Engagiert und kompetent

Ob Verwaltungskräfte, Hausmeister, Pflegepersonal oder Hauswirtschaftskräfte: Sie setzen alles daran, damit Sie sich im AWO-Seniorenheim Königsbrunn wohlfühlen.

Wir sind für Sie da! Da können Sie uns beim Wort nehmen. Das gilt für alle rund 60 AWO-Angestellten – vom Hausmeister bis zu den Pflegekräften, von den Verwaltungsmitarbeiterinnen bis zum Küchenpersonal. Wir helfen Ihnen beim Wechseln der Glühbirne, räumen Ihre frisch gewaschene und gebügelte Wäsche in den Kleiderschrank, erkundigen uns nach Ihren Leibspeisen, halten bei Bedarf Kontakt zu Ärzten und Angehörigen. Auch die 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter tragen dazu bei, dass Sie sich möglichst wie zu Hause fühlen. Sie unterstützen unsere 60 festangestellten AWO-Beschäftigten tatkräftig.

Bei uns fühlen sich nicht nur die Bewohner, sondern auch die Mitarbeiter wohl. Deshalb sind diese für Aufgaben zu begeistern, die besonderes Engagement erfordern. So verreisen wir einmal im Jahr mit einem Teil unserer Bewohner für mehrere Tage. Diese Urlaubsfahrten sind der beste Beleg für das innige Verhältnis zwischen Bewohnern und Mitarbeitern, die über ein großes Einfühlungsvermögen verfügen.

Der Umgang in unserem Haus ist von Nähe, Zuneigung, Vertrauen, Einfühlungsvermögen und Wertschätzung geprägt. Darauf legen wir größten Wert. Unsere Bewohner wissen das sehr zu schätzen. Hier sind sie in guten Händen.



Das Haus im Überblick

Das AWO-Seniorenheim Königsbrunn mit seiner ruhigen Lage nahe am Ortskern hat viel zu bieten. Die Leistungen im Überblick:

Pflegeplätze:

- 81 vollstationäre Heimplätze
- 69 Einzelzimmer
- 6 Doppelzimmer
- vollstationäre Pflege sowie eingestreuete Kurzzeitpflege

Konzept:

Das Heim setzt auf ein alltagsnahes Wohngruppenkonzept. Pro Stockwerk gibt es zwei Wohngruppen, jeweils mit eigenem Aufenthaltsraum, Küchenzeile, Sitzecke, Fernsehzimmer und Pflegebad. Ein vielfältiges Betreuungs- und Beschäftigungsprogramm bereichert den Alltag und fördert das Gemeinschaftsleben.

Zielgruppe:

- alte und pflegebedürftige Menschen
 - Menschen mit geronto-psychiatrischen Erkrankungen wie Demenz
 - Menschen mit chronischen Erkrankungen
- Die Eingruppierung in eine Pflegestufe ist Voraussetzung.

Ärztliche Versorgung:

Die medizinische Versorgung der Bewohner ist Tag und Nacht gewährleistet durch den jeweiligen Hausarzt oder die Ärzte der Notfalldienstzentrale. Ein Zahnarzt kommt regelmäßig ins Haus, um die Zähne und die Mundhygiene zu überprüfen.

Pflege:

Unsere Mitarbeiter kümmern sich rund um die Uhr um die Bewohner. Das Team besteht aus Pflege-, Betreuungs-, Hauswirtschafts- und Servicekräften. Die Bewohner sollen ein selbstbestimmtes Leben führen. Ihre Selbstständigkeit zu erhalten bzw. wiederherzustellen, ist Teil der aktivierenden Pflege.

Qualitätsmanagement:

Das AWO-Heim verfügt über ein Qualitätsmanagementsystem, das ständig überprüft wird. Das QM-System dient dazu, die gesetzlichen Anforderungen einzuhalten und die hauseigenen hohen Standards im Interesse der Bewohnerinnen und Bewohner weiterzuentwickeln.

Lage:

Das AWO-Seniorenheim Königsbrunn, Chiemseestraße 6, liegt in einem ruhigen Wohngebiet. Die Königstherme befindet sich ganz in der Nähe. Mit dem Bus sind es nur wenige Minuten bis ins Stadtzentrum. Besucherparkplätze befinden sich direkt am Haus. Das Sammeltaxi hält an der Chiemseestraße/Ecke Mindelheimer Straße.





**Bezirksverband
Schwaben e.V.**

*AWO-Seniorenzentrum Königsbrunn | Chiemseestraße 6 | 86343 Königsbrunn
Telefon: 08231/607-0 | Mail: seniorenheim.koenigsbrunn@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de*